

TRIPARTITE AGGLOMERATIONSKONFERENZ
CONFERENCE TRIPARTITE SUR LES AGGLOMERATIONS
CONFERENZA TRIPARTITA SUGLI AGGLOMERATI
CONFERENZA TRIPARTITA DAVART LAS AGLOMERAZIUNS

An die Medien

Bern, 19. Dezember 2001

**Tripartite Agglomerationskonferenz Bund - Kantone - Städte/Gemeinden (TAK):
Zustimmung zur Agglomerationspolitik des Bundes**

Die Tripartite Agglomerationskonferenz Bund - Kantone - Städte/Gemeinden (TAK) begrüsst die Zustimmung des Gesamtbundesrates zum Bericht "Agglomerationspolitik des Bundes". Die Kantons- und Kommunaldelegationen der TAK, d.h. die Vertreter der Konferenz der Kantonsregierungen (KdK) sowie des Schweizerischen Gemeindeverbandes (SGV) und des Schweizerischen Städteverbandes (SSV) in der TAK, beurteilten den Bericht bereits anlässlich der TAK vom 18. Oktober 2001 insgesamt als positiv.

In ihrer gemeinsamen Stellungnahme zuhanden des Bundesrates halten die Kantons- und Kommunaldelegationen der TAK fest, dass der Bericht eine wertvolle und umfassende Auslegeordnung der laufenden und der geplanten Bundesarbeiten im Bereich der Agglomerationspolitik vornimmt. Hervorzuheben ist hierbei das koordinierte Vorgehen der mit agglomerationspolitischen Fragen befassten Bundesämter.

Die vorerst in den Kernstädten aufgetretenen Probleme, sei es in der Sektoralpolitik oder sei es in Querschnittpolitiken wie etwa der Raumordnung, zeigen sich heute vermehrt auch in den Agglomerationsgemeinden; sie erfassen überdies zunehmend den ländlichen Raum. In der Umsetzung der Agglomerationspolitik des Bundes ist dieser Entwicklung Rechnung zu tragen. Zudem müssen auch die kleineren und mittleren Agglomerationen sowie die isolierten Städte berücksichtigt werden.

Die Kantons- und Kommunaldelegationen der TAK fordern eine zügige Umsetzung der im Bericht formulierten Ziele und Massnahmen. Das verstärkte Engagement des Bundes zugunsten des urbanen Raums darf jedoch nicht zu einer Vernachlässigung des ländlichen Raums führen. Bei den Massnahmen in den Sektoralpolitiken müssen vor allem die Bereiche Verkehr, Ausländer-, Integrations- und Sozialpolitik im Vordergrund stehen.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Herr Canisius Braun, Sekretär der KdK (Tel. 032 625 26 70)
- Herr Dr. Urs Geissmann, Direktor des SSV (Natel 079 270 85 69)
- Herr Sigisbert Lutz, Generalsekretär des SGV (Tel. 031 858 13 16)